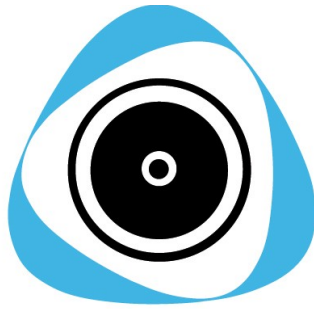




DEVINE

MixDesk PA-Mixer 802 / 1002 / 1202 (-FX-MP)



Bedienungsanleitung

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**
1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**
Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**
1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**
Version:
1.2
Version:
1.3

Einleitung

Vielen Dank für den Kauf dieses Devine PA-Mixers. Bevor Sie den Karton und die mitgelieferten Teile auspacken, empfehlen wir Ihnen, diese Bedienungsanleitung zu lesen, um sich mit den Funktionen dieses Geräts vertraut zu machen. Prüfen Sie beim Auspacken, ob alle genannten Teile und Zubehörteile mitgeliefert wurden. Sollte das Produkt nicht ordnungsgemäß funktionieren oder Sie während der Benutzung Probleme feststellen, ziehen Sie den Netzstecker, schalten Sie das Gerät aus und wenden Sie sich für weitere Informationen und Hilfe an Ihren Händler.

Lieferumfang:

- Devine MixDesk mixer (802 / 1002 / 1202 (-FX-MP))
- passendes Netzkabel (IEC C13 auf Schuko)

Überprüfung des Geräts und des mitgelieferten Zubehörs

Wenn Sie vermuten, dass das Gerät oder eines der mitgelieferten Teile beim Transport beschädigt wurde oder defekt ist, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Händler.

Hinweis: Die in dieser Bedienungsanleitung gezeigten Abbildungen können geringfügig vom gelieferten Produkt abweichen.

Kontakt:

Devine pro audio products
Verrijn Stuartweg 18
4462 GE Goes
Niederlande

Senden Sie keine Produkte direkt an diese Korrespondenzadresse.

Wenn Sie ein Produkt zur Reparatur oder Rückerstattung einsenden möchten, wenden Sie sich bitte für eine RMA-Anfrage (Return Merchandise Authorisation) an Ihren Händler

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**

1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**

Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**

1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**

Version:

1.2

Version:

1.3

Sicherheitshinweise.



WARNUNG!



Halten Sie dieses Gerät frei von Feuchtigkeit, Wasser und Regen, um die Gefahr eines gefährlichen Stromschlags zu vermeiden!

Jede Person, die an der Installation, Bedienung und Wartung dieses Geräts beteiligt ist, muss:

- qualifiziert sein
- befugt sein
- die Anweisungen dieser Bedienungsanleitung befolgen
- sicherstellen, dass weder das Gerät noch das mitgelieferte Zubehör beschädigt ist. Sollte dies dennoch der Fall zu sein scheinen, wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Händler
- dafür sorgen, dass sich das Gerät in gutem Zustand befindet und sicher verwendet werden kann. Befolgen Sie die Anweisungen und halten Sie sich an die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Vorschriften

Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung und/oder Veränderungen am Gerät entstehen, fallen nicht unter die Garantie.

Dieses Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer repariert oder ausgetauscht werden müssen. Wartung und Reparatur dieses Geräts dürfen bei Bedarf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Wichtige Informationen zu Sicherheit und Gesundheit:

- Entfernen Sie keine am Gerät angebrachten Etiketten oder Aufkleber
- Lassen Sie keine Kabel herumliegen
- Das Gerät darf vom Benutzer nicht geöffnet werden, und Hard- oder Software darf nicht verändert werden
- Die Eingänge des Geräts dürfen nicht mit einem stärkeren Signal gespeist werden, als für eine optimale Leistung erforderlich ist
- Das Gerät darf nur in Innenräumen verwendet werden; der Kontakt mit Wasser, Regen oder Feuchtigkeit ist jederzeit zu vermeiden. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände auf das Gerät.
- Vermeiden Sie offene Flammen oder andere Wärmequellen in der Nähe und stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von entzündlichen Flüssigkeiten, Gasen oder Gegenständen.
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, wenn es längere Zeit nicht benutzt wird, wenn eine Wartung erforderlich ist oder wenn das Produkt gereinigt werden muss
- Ziehen Sie nicht am Kabel, um einen Stecker aus seiner Buchse zu lösen, da dies Schäden verursachen kann
- Verwenden Sie keine anderen Kabel als die in dieser Anleitung angegebenen. Verwenden Sie keine beschädigten oder nicht funktionierenden Kabel. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die mitgelieferten oder erforderlichen Kabel nicht richtig mit diesem Gerät funktionieren.
- Verwenden Sie dieses Gerät nur, wenn es über eine geerdete Steckdose mit Strom versorgt wird.
- Wenn das Gerät starken Temperaturunterschieden ausgesetzt war (z. B. beim Transport aus einer kalten Umgebung im Freien in eine warme Umgebung in Innenräumen), darf es erst eingeschaltet werden, wenn es Raumtemperatur erreicht hat. Dies ist notwendig, da sich im Gerät Kondenswasser bilden kann, was zu einem gefährlichen Stromschlag führen könnte.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung rund um den Mixer.

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**

1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**

Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**

1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**

Version:

1.2

Version:

1.3

Richtlinien und Verwendung des Geräts:

- Dieses Gerät ist für die Verwendung in Innenräumen durch Erwachsene bestimmt.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Kinder geeignet und muss stets von einem Erwachsenen bedient werden.
- Dieses Gerät darf nur in einer geeigneten Umgebung verwendet werden, in der keine Schäden am Gerät entstehen können. Verwenden Sie das Gerät nicht in feuchten oder staubigen Umgebungen wie:
 - Hallenbädern, in denen Chlor verwendet wird
 - Stränden, an denen Sand und Salz vorhanden sind
 - im Freien
 - Innenräumen mit starken Wärmequellen oder in denen die Temperatur ein für Menschen unangenehmes Niveau erreicht
- Vermeiden Sie Stöße und Zusammenstöße bei Gebrauch und Transport. Transportieren Sie das Gerät nicht, während es in Betrieb ist. Wenden Sie bei Installation und Bedienung des Geräts keine rohe Gewalt an.
- Der Benutzer muss sich vor der Verwendung mit den Funktionen des Geräts vertraut machen.
- Der Benutzer muss im Notfall die Stromversorgung des Geräts vollständig unterbrechen können. Daher muss der Stromanschluss des Geräts stets über eines der folgenden Teile des Produkts erreichbar und bedienbar sein
 - einen Stromanschluss des mitgelieferten Netzkabels (Schuko auf C13)
 - einen externen zweipoligen Schalter oder eine Schalteinheit, die die Stromversorgung des Geräts vollständig unterbrechen kann
- Wird das Gerät nicht wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben verwendet, kann es zu Schäden oder sogar Verletzungen kommen. Devine haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die durch unsachgemäße Verwendung dieses Produkts entstehen.

Lagerung und Transport:

- Dieses Produkt wurde für den mobilen Einsatz entwickelt. Das Gerät kann einzeln transportiert werden, sofern es gut gegen Stöße und Erschütterungen geschützt ist.
- Dieses Gerät ist nicht für den Dauerbetrieb (24/7) ausgelegt. Gelegentliches Ausschalten beeinträchtigt die erwartete Lebensdauer des Geräts nicht. Trennen Sie das Gerät vom Netz oder schalten Sie es aus, wenn es nicht aktiv genutzt wird.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, sollte es vom Netz getrennt und in einer staubfreien Umgebung gelagert werden.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturschwankungen aus.

Gehäuse:

- Überprüfen Sie das Gehäuse des Geräts regelmäßig und stets vor der Verwendung. Große Dellen und Risse sowie fehlende Schrauben sind zu vermeiden. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Gehäuse nicht in gutem Zustand ist. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen qualifizierten Techniker, wenn Sie Zweifel am Zustand des Geräts haben.
- Überprüfen Sie das Gerät und die Schrauben auf Korrosion. An diesem Gerät darf keine Korrosion vorhanden sein. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen qualifizierten Techniker, wenn dennoch Korrosion an Schrauben festgestellt wird. Jeder Strom- oder Signalanschluss muss ordnungsgemäß montiert und fest sein. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Anschlüsse am Gerät nicht fest sitzen.
- Vermeiden Sie die Ansammlung von Staub und Schmutz. Reinigen Sie das Gerät einmal im Monat, indem Sie es vom Netz trennen und mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch abwischen. Bei häufiger Nutzung sollte das Gerät öfter gereinigt werden.

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**

1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**

Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**

1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**

Version:

1.2

Version:

1.3

Symbolerklärung:

	WEEE: Sorgen Sie dafür, dass dieses Gerät ordnungsgemäß entsorgt wird. Dieses Produkt fällt unter die WEEE-Richtlinie – die Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment). Die Anforderungen dieser Richtlinie gelten für alle Hersteller und Produzenten elektronischer Geräte in der EU. Entsorgen Sie dieses Produkt nicht über den normalen Hausmüll. Wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde, um weitere Informationen über das Recycling und die Entsorgung dieses Produkts in Ihrer Region zu erhalten. Durch das ordnungsgemäße Recycling dieses Produkts nach Gebrauch können wir gemeinsam dafür sorgen, dass wir diese Art von Produkten weiterhin genießen können und gleichzeitig unsere Umwelt so gut wie möglich vor Verschmutzung schützen.
	CE: Die CE-Kennzeichnung gibt an, dass dieses Produkt den Richtlinien und Normen entspricht, denen es im Europäischen Wirtschaftsraum gesetzlich entsprechen muss.
	UKCA: Die UKCA-Kennzeichnung gibt an, dass dieses Produkt den Vorschriften und Normen entspricht, denen es im Vereinigten Königreich gesetzlich entsprechen muss.
	Nur in Innenräumen verwenden: Dieses Produkt ist nur für die Verwendung in Innenräumen vorgesehen.



Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: 1.0 Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV

Version: 1.1 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB

Version: 1.2 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM

Version: 1.3 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE

Markenrechtlicher Hinweis:

Die Bluetooth® Wortmarke und Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., und jede Verwendung dieser Marken durch DEVINE erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**
1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**
Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**
1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**
Version:
1.2
Version:
1.3

Übersicht und Verwendung des Geräts

Die verschiedenen MixDesk-Mixer sind in der Bedienung vergleichbar und ähnlich aufgebaut. Die folgenden Beschreibungen und Abbildungen treffen möglicherweise nicht auf Ihr Modell zu oder sind dort nicht vorhanden. Vergleichen Sie die verschiedenen Bereiche des Mixers mit Ihrem Gerät, um zu prüfen, ob bestimmte Funktionen an Ihrem Modell vorhanden sind und wie Sie diese optimal nutzen.

Monokanäle

Ein Monokanal eines PA-Mixers wird normalerweise für Standard-Mikrofonsignale oder gegebenenfalls für Mono-Linesignale verwendet. In der Praxis werden Stereo-Linesignale hier meist nur angeschlossen, wenn es nicht anders geht.

Ein vollständiger Monokanal mit allen Bedienelementen wird als „Kanalzug“ (Channel Strip) bezeichnet. Je nach Modell Ihres Mixers stehen Ihnen mehrere Monokanäle mit folgenden Funktionen zur Verfügung:

Mic: Mikrofoneingang mit 3-poliger XLR-Buchse zum Anschluss eines Mikrofons.

Line in: Wenn Sie ein Linesignal an den Monokanal anschließen möchten, verwenden Sie die 6,35-mm-TRS-Klinkenbuchse, die symmetrisch oder unsymmetrisch belegt sein kann.

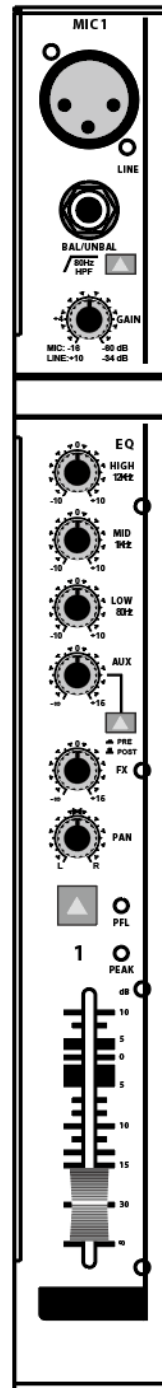
HPF: Bei bestimmten Signalquellen wie Gesangs- oder Sprachmikrofonen kann es unerwünscht sein, Frequenzen unter 80 Hz zu verarbeiten. Bei eingeschalteter HPF-Funktion (Hochpassfilter) wird alles unter 80 Hz, was die Signalquelle liefert, mit 18 dB/Okt. abgesenkt. Grafisch bedeutet dies eine abfallende Linie: Je tiefer die Frequenz, desto weniger davon bleibt im Signal übrig.

Gain: Mit dem „Gain“-Regler wird die Verstärkung des Eingangssignals des Kanals eingestellt, um das volle dynamische Potenzial des Signals auszuschöpfen und gleichzeitig Übersteuerung zu vermeiden. Beim Anschließen eines Eingangs sollte der Gain-Regler ganz nach links gedreht sein. Das Eingangssignal kann verstärkt werden, indem der Gain-Regler langsam nach rechts gedreht wird, bis der CLIP-Pegel erreicht ist. Dies ist der Pegel, der den Dynamikbereich des Signals begrenzt. Wird dieser Pegel überschritten – auch „Clipping“ genannt –, beginnt der Klang zu verzerrern. Wenn der CLIP-Pegel erreicht ist, was durch die PEAK-LED angezeigt wird (siehe „PEAK“), sollte der Gain zurückgedreht werden, bis das Signal nicht mehr „clipt“. Am besten dreht man das Signal noch etwas weiter zurück, um Reserve für mögliche Dynamikunterschiede oder Spitzen im Signal zu lassen. Diese Reserve nennt man „Headroom“. Die Praxis wird zeigen, welche Einstellung für Ihre Situation am besten ist. Bei Quellen wie Mikrofonen und unerfahrenen Sprechern oder Sängern kann das Signal stark schwanken, und es kann nötig sein, den Gain weiter zurückzudrehen, um kräftige Signalspitzen abzufangen, ohne dass das Signal clipt.

EQ: Alle Monokanäle verfügen über einen 3-Band-Equalizer. Dieser bietet Regler zur Steuerung der Balance zwischen Höhen, Mitten und Bässen. Bei 12 kHz, 2,5 kHz und 80 Hz können Frequenzen um Werte zwischen +15 und -15 dB angehoben oder abgesenkt werden. Dies ist z. B. nützlich, wenn Sie Stimmen mit Höhen stärker betonen möchten.

Aux: Mit dem Aux-Regler bestimmen Sie, wie viel des Eingangssignals an den Aux-Send-Ausgang gesendet wird – ein Ausgang, der getrennt vom Rest geregelt werden kann. Mit der PRE/POST-Taste legen Sie fest, ob das Signal vor (pre) oder nach dem Fader (post) an den Aux-Send-Ausgang gesendet wird.

FX: Einige Mixer verfügen über ein eingebautes Effektmodul, andere bieten die Möglichkeit, externe Peripheriegeräte wie Effektgeräte anzuschließen. Mit dem FX-Regler kann der Effektanteil auf dem Kanal eingestellt werden. Dies ist z. B. nützlich, um der Stimme eines Sängers etwas Hall hinzuzufügen. Die Effektfunktion wird weiter unten in dieser Anleitung näher erläutert.



Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV
1.0 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB
Version: Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM
1.1 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE
Version: 1.2
Version: 1.3

Je weiter der Regler nach rechts gedreht wird, desto mehr Signal des Kanals wird an das Effektmodul oder an den Ausgang gesendet. Er hat eine 0-dB-Markierung, bei der das Signal optimal, aber ohne Verstärkung gesendet wird. Weiter nach rechts sorgt für mehr Verstärkung bis zu maximal 15 dB. Dies kann wegen Signalverzerrung unerwünscht sein. Ist der Regler ganz nach links gedreht, wird nichts vom Kanal an die Effektmodule gesendet.

Achtung: Der FX-Weg ist post-Fader geschaltet. Wenn Sie den Level-Regler des Kanals ganz zudrehen, sodass kein Signal zum Master gelangt, erreicht auch kein Signal die Effektsektion.

Pan: Mit dem Pan-Regler können Sie einen Monokanal stärker im linken oder rechten Ausgangssignal wiedergeben. So kann z. B. ein Sänger, der links auf der Bühne steht, auch weiter links im Klangbild platziert werden. Experimentieren Sie ruhig mit dieser Funktion, um die beste Balance zu finden.

PFL: PFL steht für „Pre-Fader Listening“. Wenn die PFL-Taste gedrückt wird, leuchtet die PFL-LED auf und zeigt an, dass der Pegel nicht mehr vom Lautstärkeregler beeinflusst wird. So können Sie prüfen, wie das Eingangssignal klingt, bevor Sie den Endpegel mit dem Fader festlegen.

PEAK: Die PEAK-LED zeigt an, wenn der Dynamikbereich eines Eingangssignals überschritten wird. Dies kann unangenehme Folgen für Ihren Klang haben; daher ist es wichtig, den Gain so einzustellen, dass dies vermieden wird. Siehe Erläuterung unter „Gain“.

Level-Fader: Nachdem Gain und EQ optimal eingestellt sind, kann mit dem Level-Fader der Pegel des Signals eingestellt werden. Steht der Fader auf 0 dB, entspricht der Pegel der Verstärkung, die Sie zuvor mit dem Gain-Regler eingestellt haben. Es wird empfohlen, nicht über 0 dB anzuheben, da dies wiederum negative Auswirkungen auf den Klang haben kann. Mit dem Gain-Regler schöpfen Sie das volle dynamische Potenzial des Eingangssignals aus; mit den Fadern stellen Sie anschließend einen guten Pegel für den Endmix ein.

Stereokanäle

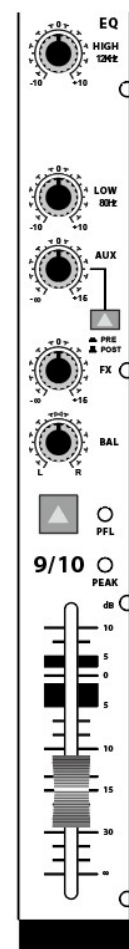
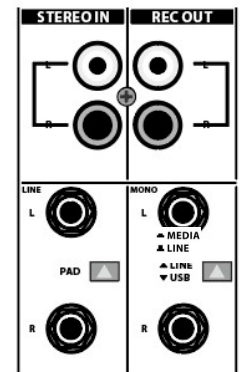
Ein Stereokanal eines Mixers ist für ein Stereosignal vorgesehen, das normalerweise aus einem linken und einem rechten Signal besteht, die getrennt über den linken und rechten Masterkanal ausgegeben werden. Normalerweise gelangt kein Signal des linken Kanals in das rechte Signal und umgekehrt – ganz anders als bei einem Monosignal, das „mittig“ liegt, sofern Sie die Balance nicht mit dem Pan-Regler korrigieren.

Ein Stereokanal hat keine Gain-Funktion, da das Eingangssignal in der Regel bereits optimiert ist oder am Quellgerät optimiert werden kann, z. B. über einen Lautstärkeregler an einem Keyboard.

Stereo in: An die Stereoeingänge können Stereoquellen über Cinch (RCA) angeschlossen werden. In der Regel handelt es sich um Geräte, an denen der Techniker nichts einstellen muss. Sie eignen sich für die unterschiedlichsten Linesignale, z. B. von Tablets, Smartphones, Laptops, MP3-Playern oder Ähnlichem.

Dieser Eingang ist mit unsymmetrischen Stereo-Cinch-Buchsen (RCA) ausgestattet.

Line in: Die Stereokanäle verfügen über zwei 6,35-mm-Klinkeneingänge, die sowohl symmetrisch als auch unsymmetrisch verwendet werden können. Ob dies möglich ist, hängt von der angeschlossenen Signalquelle ab. Das Signal kann nur symmetrisch übertragen werden, wenn beide Geräte symmetrische Anschlüsse haben und die Kabel ein Signal mit +, - und GND (Masse) unterstützen. Ein symmetrisches Signal ist technisch stabiler, da es weniger anfällig für äußere Einflüsse ist, die unerwünschte Störgeräusche verursachen können. Auf kurzen Strecken ist ein unsymmetrisches Signal jedoch kein Problem.



Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: 1.0
Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV
Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB
Version: 1.1
Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM
Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE
Version: 1.2
Version: 1.3

Die Line-in-Buchsen sind mit L und R für Links und Rechts gekennzeichnet. Wenn Sie nur ein Monosignal haben, verwenden Sie nur die linke Buchse. Oder ziehen Sie in Betracht, dafür einen Monokanal zu verwenden.

Pad: Bei gedrückter Pad-Taste wird das Line-Eingangssignal um -10 dB abgeschwächt. Dies ist bei lauterem Eingangssignalen nützlich.

Line/USB-Schalter: Mit dieser Taste können Sie das Eingangssignal des letzten Stereokanals am Mixer zwischen „LINE“ (dem 6,35-mm-Line-Eingang am Kanal) und „MEDIA“ (dem digitalen Mediaplayer bei einigen Modellen) umschalten. Beim 1202FX-MP ist dies Kanal 11/12, beim 1002FX-MP Kanal 9/10.

EQ: Alle Stereokanäle verfügen über einen 2-Band-Equalizer. Dieser bietet Regler zur Steuerung der Balance zwischen Höhen und Bässen. Bei 12 kHz und 80 Hz können Frequenzen um Werte zwischen +15 und -15 dB angehoben oder abgesenkt werden. Dies ist z. B. nützlich, wenn Sie Stimmen mit Höhen stärker betonen möchten.

Aux: Mit dem Aux-Regler bestimmen Sie, wie viel des Eingangssignals an den Aux-Send-Ausgang gesendet wird – ein Ausgang, der getrennt vom Rest geregelt werden kann. Mit der PRE/POST-Taste legen Sie fest, ob das Signal vor (pre) oder nach dem Fader (post) an den Aux-Send-Ausgang gesendet wird.

FX: Siehe Erläuterung zum Monokanal. Bei den Stereokanälen funktioniert dies genauso, nur gehen dann ein linkes und ein rechtes Signal an den Effektprozessor oder an externe Geräte. Beachten Sie, dass das Effektsignal mono wird, wenn eines der Glieder in der Kette auf mono geschaltet ist.

Achtung: Der FX-Weg ist post-Fader geschaltet. Wenn Sie den Level-Fader des Kanals ganz herunterziehen, sodass kein Signal zum Master gelangt, erreicht auch kein Signal die Effektsektion.

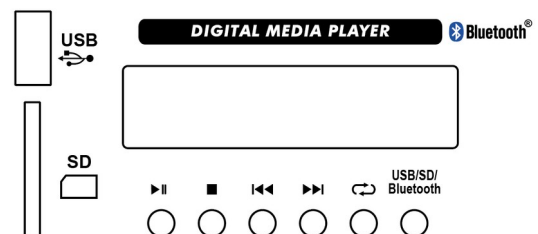
Balance-Regler: Der Balance-Regler der Stereokanäle ist mit dem Pan-Regler vergleichbar, bestimmt jedoch die Balance zwischen linkem und rechtem Signal und nicht die Position eines Monosignals im Mix. Drehen Sie den Regler nach links, wird das rechte Signal stärker abgesenkt und umgekehrt.

PFL: Siehe Erläuterung zum Monokanal.

Level-Fader: Siehe Erläuterung zum Monokanal.

Digitaler Mediaplayer

Die MixDesk-MP-Modelle verfügen über einen digitalen Mediaplayer mit Display. Über USB-Stick, SD-Karte oder **Bluetooth®**-Verbindung können Sie Audio wiedergeben; die Bedienung erfolgt über die Tasten unter dem Display. Zwischen den Quellen wechseln Sie mit der USB/SD/Bluetooth-Taste. Dieser Mediaplayer ist sehr praktisch für Hintergrundmusik.

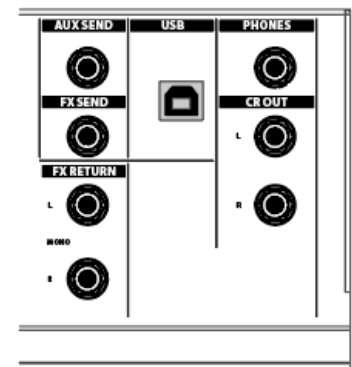


Das Signal des Mediaplayers wird über den letzten Stereokanal des Mixers ausgegeben (11/12 beim 1202FX-MP, 9/10 beim 1002FX-MP).

Signalausgänge

Die MixDesk-Mixer bieten verschiedene Möglichkeiten, die „gemischten“ Signale z. B. an Aufnahmegeräte, ein Lautsprechersystem oder externe Effektgeräte zu senden, die anschließend wieder zum Mixer zurückgeführt werden können.

Phones/CR out: Die Ausgänge Phones und Control Room führen dasselbe Signal. Dieses Signal entspricht im Grunde dem Mastersignal, wird jedoch abgegriffen, bevor es den Masterfader passiert. Der Pegel des Mastersignals kann also problemlos angepasst werden, während der Signalpegel der



Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: 1.0 Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV

Version: 1.1 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB

Version: 1.2 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM

Version: 1.3 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE

Phones- und Control-Room-Ausgänge unverändert bleibt. Diese haben eine eigene Lautstärkeregelung über den Regler „CR & Phones“.

Dieses Setup ist unter anderem nützlich bei:

- (Internet-)Radiosendungen, bei denen das Main-Out-Signal für Lautsprecher im Raum verwendet wird und das Control-Room-Signal an Aufnahmegeräte geht.
- Mitschnitten von Live-Auftritten, bei denen der Control-Room-Ausgang für Aufnahmegeräte genutzt wird und das Main-Out-Signal für das Publikum anpassbar sein muss.

Die Control-Room-Anschlüsse sind in links und rechts getrennt und unterstützen symmetrische Signale über 6,35-mm-TRS-Buchsen. Der Kopfhörerausgang ist als 6,35-mm-TRS-Klinkenbuchse ausgeführt; über einen Adapter (nicht im Lieferumfang) können auch Kopfhörer mit kleinem Stecker angeschlossen werden.

Rec out: Über den Cinch-Ausgang (RCA) Rec out kann ein Stereosignal an Aufnahmegeräte gesendet werden. Dieser Ausgang führt dasselbe Signal wie der Main out.

USB: Das USB-Interface des Mixers ist ein 2-In/2-Out-USB-Interface, das an nahezu jeden Computer angeschlossen werden kann. So können Sie Musik abspielen, aber auch das Main-Out-Signal aufnehmen, z. B. für Internetradio oder Podcasts. Dies ist mit separat erhältlicher Software wie dem kostenlosen Programm Audacity möglich.

Hinweis: USB-Interface nicht bei allen Modellen verfügbar.

FX Send: Der FX-Send-Ausgang dient dazu, ein Signal an externe Effektgeräte zu senden. Mit den FX-Reglern der einzelnen Kanäle bestimmen Sie, wie viel von jedem Kanal über diesen Ausgang gesendet wird. Anschließend können Sie mit Ihren eigenen Peripheriegeräten einen Effekt einstellen.

FX Return: Einige MixDesk-Modelle verfügen über einen eigenen FX-Return-Eingang. Dieser dient dazu, das Signal externer Effektgeräte zum Mixer zurückzuführen. Bei Modellen ohne FX Return kann das Effektsignal über einen Mono- oder Stereoeingang zurückgeführt werden.

Aux Send: Der Aux Send ist ein separat regelbarer Ausgang, der für verschiedene Zwecke verwendet werden kann. Pro Kanal und mit dem Aux-Send-Regler (siehe Mix-Sektion) lässt sich festlegen, welche Signale über diesen Ausgang gesendet werden.

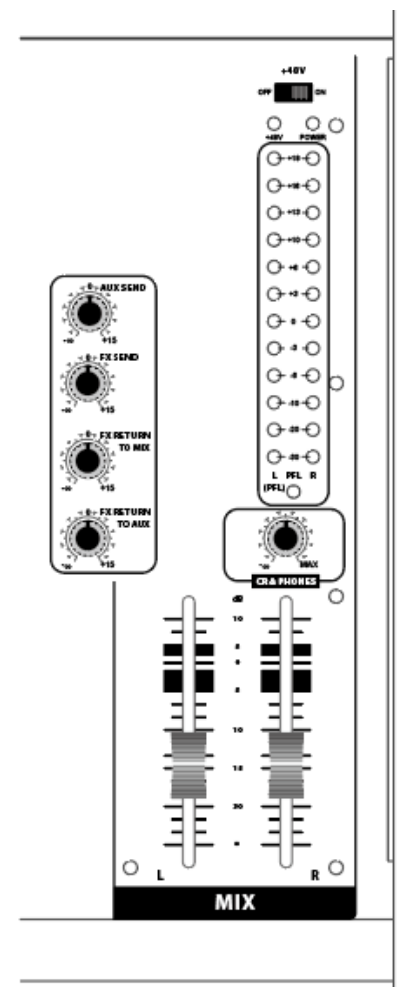
Main-Ausgänge: Siehe „Rückseite des Mixers“.

Mix-Sektion

Die Mix-Sektion umfasst nicht nur die beiden Mix-Fader und die zugehörigen LED-Anzeigen, sondern auch einige Regler zur zusätzlichen Steuerung weiterer Signale.

Phantomspannung: Die Phantomspannung ist eine Methode, bestimmte Mikrofone mit einer speziellen Spannung von +48 V zu versorgen. Durch diese Spannung und sogenannte „Störungen“ im Spannungsfeld, wenn das Mikrofon Schall aufnimmt, wird das Signal erfasst. Phantomspannung funktioniert nur bei Kondensatormikrofonen und hat normalerweise keinen Einfluss auf gewöhnliche dynamische Mikrofone. In Kombination mit einem dynamischen Mikrofon verursacht Phantomspannung in der Regel keine Probleme. Das Einschalten der Phantomspannung wirkt sich auf alle Monokanäle aus.

Eine LED oberhalb der LED-VU-Meter leuchtet auf, um anzuzeigen, dass die Phantomspannung eingeschaltet ist.



Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV
1.0 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB
Version: Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM
1.1 Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE
Version:
1.2
Version:
1.3

ACHTUNG: Beachten Sie, dass bestimmte andere Geräte, wie z. B. spezielle Bändchenmikrofone, Phantomspeisung keinesfalls vertragen! Verwenden Sie daher niemals Phantomspeisung in Kombination mit Bändchenmikrofonen, oder verwenden Sie einen „Phantom Blocker“. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Mikrofone.

ACHTUNG: Bei Verwendung der Phantomspeisung dürfen keine unsymmetrischen XLR-Signale angeschlossen werden, bei denen Pin 1 und 3 gebrückt sind. Dies kann den Mixer und angeschlossene Peripheriegeräte dauerhaft beschädigen.

ACHTUNG: Es wird empfohlen, die Phantomspeisung erst einzuschalten, wenn alle erforderlichen Peripheriegeräte an die Monokanäle angeschlossen sind. Das Anschließen von Mikrofonen oder anderen Geräten bei eingeschalteter Phantomspeisung kann in Ausnahmefällen dauerhafte Schäden verursachen.

Power-LED: Diese grüne LED zeigt an, dass das Gerät eingeschaltet und betriebsbereit ist.

Pegelanzeigen: Diese LED-VU-Meter zeigen den Ausgangspegel an, also die Stärke des linken und rechten Signals, das zum Main out geht. Vermeiden Sie, dass die roten LEDs (Clip) aufleuchten, da dies die Klangqualität beeinträchtigen kann.

Aux Send: Mit dem Aux-Send-Regler bestimmen Sie, wie viel des Ausgangssignals über den Aux-Send-Ausgang gesendet wird. Pro Kanal wird dies mit dem Aux-Regler eingestellt.

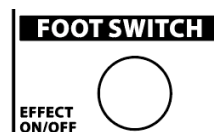
FX Send: Mit dem FX-Send-Regler bestimmen Sie, wie viel des Ausgangssignals über den FX-Send-Ausgang gesendet wird. Pro Kanal wird dies mit dem FX-Regler eingestellt.

FX (Return) to mix: Mit dem Regler FX (Return) to mix legen Sie fest, wie viel vom FX-Return-Eingang oder vom Effektprozessor (siehe Effektprozessor) in den Mix-Fader zurückgeführt wird.

FX (Return) to aux: Mit dem Regler FX Return to aux legen Sie fest, wie viel vom FX-Return-Eingang oder Effektprozessor an den Aux-Send-Ausgang geleitet wird.

CR & Phones: Siehe Phones/Control Room.

Fußschalter: Einige MixDesk-Modelle verfügen über einen Fußschalteranschluss, mit dem die eingebauten Effekte ein- oder ausgeschaltet werden können. Ein Fußschalter ist separat bei Ihrem Händler erhältlich.

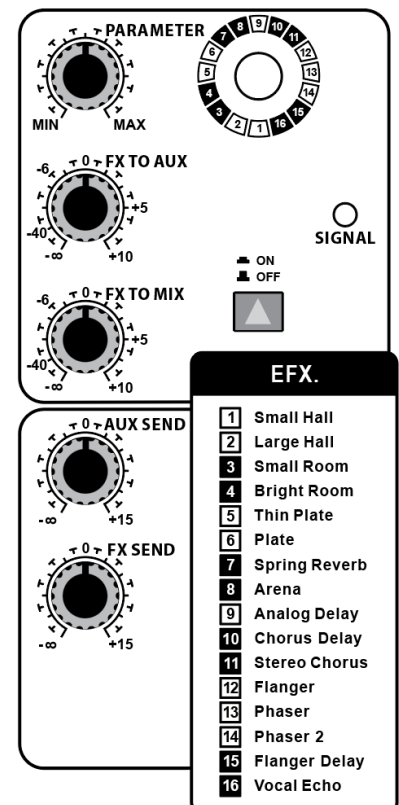


Level-Fader: MixDesk-Mixer verfügen über einen Fader für den linken und einen Fader für den rechten Kanal. Damit bestimmen Sie den Endpegel des Mixes. Auch hier wird empfohlen, den Mix nicht zu übersteuern. Behalten Sie dazu die Pegelanzeigen im Auge.

Effektprozessor (nicht bei allen Modellen)

Einige MixDesk-Mixer verfügen über ein eingebautes digitales 24-Bit-Effektmodul mit verschiedenen Effekten. Auf dem Mixer sind 16 Effekte mit jeweils eigener Nummer angegeben, die mit dem zugehörigen Regler ausgewählt werden können. So können Sie Reverbs, Delays, Chorus oder andere Effekte anwenden.

Das Effektmodul hat eine separate Signal-LED, die anzeigt, ob ein Signal im Modul ankommt. Beachten Sie, dass der FX-Regler an jedem Kanal bis zu 15 dB Verstärkung hinzufügen kann. Maximal 0 dB werden empfohlen.



Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: *Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV*
1.0 *Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB*
Version: *Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM*
1.1 *Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE*
Version:
1.2
Version:
1.3

Parameter: Mit dem Parameter-Regler beeinflussen Sie den Parameter parametrischer Effekte. Bei Delays stellen Sie mit diesem Regler z. B. die Delayzeit ein, bei Reverbs den Hall, bei anderen Effekten kann er den Grad der Verzerrung bestimmen.

On/Off-Taste: Mit dieser Taste schalten Sie alle Effekte sofort ein oder aus.

FX to aux/FX to mix/Aux Send/FX Send: Siehe „Mix-Sektion“.

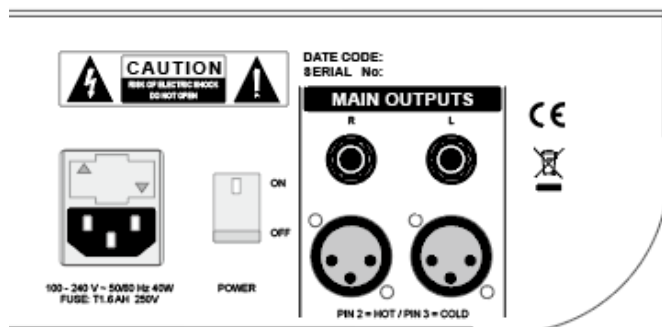
Rückseite des Mixers

Main Out: Die Main-Out-Anschlüsse dienen dazu, das Mastersignal nach dem Fader an Peripheriegeräte zu senden. Je nach Anwendung kann dies z. B. ein PA-Lautsprecherset sein oder ein Aufnahmegerät, wenn Sie den Mixer für Aufnahmen verwenden. Diese Anschlüsse sind mit 6,35-mm-TRS-Klinkenbuchsen, die symmetrische Audiosignale unterstützen, oder XLR ausgestattet.

Netzeingang (AC): IEC-C14-Netzbuchse mit Sicherungshalter und Ein/Aus-Schalter.

Wie schließe ich meine Geräte an?

Natürlich können viele verschiedene Peripheriegeräte an diese MixDesk-Mixer angeschlossen werden. Um Ihnen einen Überblick über die beste Anschlussart für Ihr Produkt zu geben, finden Sie unten eine praktische Tabelle mit Beispielpunkten und den Anschlüssen, an denen sie am besten zur Geltung kommen. Dies ist jedoch keine vollständige Liste der Möglichkeiten, und in vielen Fällen sind spezielle Kabel erforderlich. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Händler.



Produktart	Welcher Ein- oder Ausgang
Laptop, Smartphone, MP3-Player, Tablet	Stereokanal, wenn viel Kontrolle gewünscht ist Tape in, wenn nicht viel Kontrolle gewünscht ist
Dynamisches Gesangsmikrofon	Monokanal, Phantomspeisung nicht erforderlich
Bändchenmikrofon	Monokanal, Phantomspeisung nicht einschalten!
Kondensator-Gesangs- oder Instrumentenmikrofon	Monokanal, Phantomspeisung einschalten
Keyboard, DJ-Set, DJ-Controller, Mediaplayer usw.	Stereokanal
Aktivlautsprecher	Main out
Passivlautsprecher	Über Main out und einen separat erhältlichen Verstärker
PA-Endstufe	Main out
Monitorlautsprecher für den Tontechniker	CTR out
Effektgeräte	Über Send FX ausgeben und auf einen Mono- oder Stereokanal zurückführen, bei dem FX ganz zuge dreht ist, um Effektschleifen zu vermeiden

Fehlerbehebung am Mixer

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**

1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**

Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**

1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**

Version:

1.2

Version:

1.3

Wenn Sie Probleme mit Ihrem Mixer haben, lesen Sie zuerst diesen Abschnitt zur Fehlerbehebung. Wenn die folgenden Vorschläge Ihr Problem nicht lösen, wenden Sie sich für weitere Informationen und/oder Hilfe an Ihren Händler.

Dieser Abschnitt zur Fehlerbehebung enthält die häufigsten Probleme und ist keine vollständige Liste aller möglichen Fehler, Defekte und Lösungen. Er behandelt Themen rund um PA-Mixer und Produkte, die häufig zusammen damit verwendet werden. Daher ist es möglich, dass nicht alle genannten Probleme, Ursachen und Lösungen auf Ihre Situation zutreffen, da sich Produktdetails unterscheiden können.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Mixer lässt sich am Stromnetz nicht einschalten	Netzteil nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das Netzteil richtig mit einer stromführenden Steckdose und richtig (eingerastet) mit dem Mixer verbunden ist
	Netzteil funktioniert nicht oder Defekt im Mixer.	Wenn die Steckdose Strom führt, das Netzteil richtig angeschlossen ist und die Power-LED trotzdem nicht leuchtet, liegt möglicherweise ein Problem mit dem Mixer oder dem Netzteil vor. Wenden Sie sich an Ihren Händler und ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.
Kein Ton über einen der Eingänge	Kabel nicht richtig angeschlossen	Prüfen Sie, ob das Kabel sowohl an der angeschlossenen Quelle als auch am Mixer richtig angeschlossen ist.
	Gain nicht richtig eingestellt	Prüfen Sie die Gain-Einstellungen, indem Sie den Fader herunterziehen und den Gain vorsichtig aufdrehen, bis die CLIP-LED aufleuchtet
	Fader (Kanal oder Main) ist nicht geöffnet	Prüfen Sie, ob die Fader, die geöffnet sein sollten, tatsächlich auf einem angemessenen Pegel geöffnet sind.
Kein Ton am Master-Ausgang	FX-Mix-Fader ist geschlossen	Erhöhen Sie die Lautstärke, indem Sie den Main-Mix-Fader etwas hochschieben.
Rote Clip-Limiter-LED leuchtet ständig oder häufig	Lautstärke zu hoch eingestellt	Verringern Sie die Lautstärke der Quelle, die für das ständig clippende Signal verantwortlich ist; dauerhaftes Clipping kann Ihre Beschallungsanlage dauerhaft beschädigen.
Stark verzerrter oder knisternder Klang	Angeschlossenes Gerät liefert ein übersteuertes Signal	Prüfen Sie, ob eines der angeschlossenen Geräte ein übersteuertes Signal liefert, und verringern Sie gegebenenfalls die Lautstärke.
	Lautstärkeregler zu weit aufgedreht	Drehen Sie den Lautstärkeregler etwas zurück
	Die Klangregler für Treble	Drehen Sie die Klangregler zurück

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**

1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**

Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**

1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**

Version:

1.2

Version:

1.3

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
	und/oder Bass sind zu hoch oder zu niedrig eingestellt	auf die „12-Uhr“-Position und hören Sie, ob die Verzerrung weiterhin auftritt
	Tieftöner oder Hochtöner ist defekt	Wird ein Lautsprecher längere Zeit einem übersteuerten oder zu starken Signal ausgesetzt, kann er dauerhaft beschädigt werden. Wenn Sie vermuten, dass der Tieftöner oder Hochtöner defekt ist, wenden Sie sich an Ihren Händler.
Geringe Lautstärke vom Mikrofon	Phantomspeisung ist nicht eingeschaltet	Prüfen Sie, ob Ihre Mikrofone Phantomspeisung benötigen und vertragen. Wenn ja, prüfen Sie, ob die Phantomspeisung für die Mikrofonkanäle eingeschaltet ist, und schalten Sie sie ein.

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**

1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**

Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**

1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**

Version:

1.2

Version:

1.3

Technische Daten

Allgemeine Spezifikationen für alle Modelle:

- praktische und kompakte PA-Mixer
- Desktop-Design mit übersichtlicher Anordnung
- geeignet zum Mischen unterschiedlichster Audioquellen
- verschiedene Ein- und Ausgänge für Mikrofon- und Linesignale
- diverse Möglichkeiten zum Anschluss von Peripheriegeräten
- optimale Kontrolle über alle Eingänge
- robustes Metallgehäuse mit Kunststoff-Seitenteilen
- Netzanschluss (C14) mit Sicherungshalter (5x20 mm, T1.6AH250V)
- Versionen mit und ohne eingebautes Effektmodul
- Versionen mit und ohne eingebautes 2-In/2-Out-USB-Audiointerface
- Versionen mit und ohne USB/SD/Bluetooth-Mediaplayer

Kanalzug:

Mono-Kanalzug:

- Mikrofoneingang über symmetrischen 3-poligen XLR
- Mono-Line-Eingang über symmetrische 6,35-mm-TRS-Klinke oder unsymmetrische 6,35-mm-TS-Klinke
- Gain-Regler (Trim)
- 3-Band-Equalizer mit Hi-, Mid- und Low-Klangregelung (12 kHz, 2,5 kHz, 80 Hz, Bereich -15 bis +15 dB mit Mittenrastung)
- Aux-Send-Regler mit On/Off-Schalter
- FX-Intensitätsregler (-unendlich bis +15 dB mit Mittenrastung)
- Pan-Regler (ganz links bis ganz rechts im Mix)
- PFL-Funktion
- Peak-LED-Anzeige
- Kanal-Lautstärkeregler (-unendlich bis +10 dB mit Mittenrastung)

Stereo-Kanalzug:

- Mono- (L) oder Stereoeingang (L+R)
- geeignet für symmetrische 6,35-mm-TRS-Klinke und unsymmetrische 6,35-mm-TS-Klinke
- 2-Band-Equalizer mit Hi- und Low-Klangregelung (12 kHz, 80 Hz, Bereich -15 bis +15 dB mit Mittenrastung)
- Aux-Send-Regler mit On/Off-Schalter
- FX-Intensitätsregler (-unendlich bis +15 dB mit Mittenrastung)
- Pan-Regler (ganz links bis ganz rechts im Mix)
- PFL-Funktion
- Peak-LED-Anzeige
- Kanal-Lautstärkeregler (-unendlich bis +10 dB mit Mittenrastung)

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: *Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV*

1.0 *Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB*

Version: *Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM*

1.1 *Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE*

Version:

1.2

Version:

1.3

Technische Daten pro Modell:

Model	802	802FX	1002	1002FX-MP	1202	1202FX-MP
Funkfrequenz	k. A.	k. A.	k. A.	2,4 GHz, 0,973 mW	k. A.	2,4 GHz, 0,973 mW
Anzahl Monokanäle	4		6		8	
Anzahl Stereokanäle	2					
Abmessungen (LxBxH)	262x350x98mm		345x340x100mm		398x340x100mm	
Gewicht	3.3 kg		3.8 kg		4.3 kg	
Leistungsaufnahme	30W		36W		40W	

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**

1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**

Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**

1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**

Version:

1.2

Version:

1.3



EG-Konformitätserklärung

Devine pro audio and studio products
Verrijn Stuartweg 18
4462 GE Goes
Niederlande

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Artikelnummer:	Artikelbezeichnung:
Devine MixDesk 1002FX-MP	PA-Mixer mit Bluetooth® Funktechnologie (2,4 GHz)
Devine MixDesk 1202FX-MP	PA-Mixer mit Bluetooth® Funktechnologie (2,4 GHz)

Die oben beschriebenen Gegenstände der Erklärung erfüllen die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

Richtlinie 2014/53/EU des Europäischen Parlaments und des Rates über die Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung von Funkanlagen auf dem Markt (RED).

Angewandte Normen:

EN 62368-1:2014+A11:2017,
EN 62479:2010,
ETSI EN 301 489-1 V2.1.1,
ETSI EN 301 489-17 V3.1.1,
ETSI EN 300 328 V2.1.1,

Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS).

Unterzeichnet für und im Namen von:

Devine pro audio and studio products

Goes, 27-10-2026

Jochanan Bax, Geschäftsführer

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version:	Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV
1.0	Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB
Version:	Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM
1.1	Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE
Version:	
1.2	
Version:	
1.3	



UK-Konformitätserklärung

Devine pro audio and studio products
Verrijn Stuartweg 18
4462 GE Goes
Niederlande

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Artikelnummer:	Artikelbezeichnung:
Devine MixDesk 1002FX-MP	PA-Mixer mit Bluetooth® Funktechnologie (2,4 GHz)
Devine MixDesk 1202FX-MP	PA-Mixer mit Bluetooth® Funktechnologie (2,4 GHz)

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen gesetzlichen Anforderungen des Vereinigten Königreichs:

Radio Equipment Regulations 2017.

Angewandte Normen:

EN 62368-1:2014+A11:2017,

EN 62479:2010,

ETSI EN 301 489-1 V2.1.1,

ETSI EN 301 489-17 V3.1.1,

ETSI EN 300 328 V2.1.1,

The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical Equipment Regulations 2012 (RoHS).

Unterzeichnet für und im Namen von:

Devine pro audio and studio products

Goes, 27-10-2026

Jochanan Bax, Geschäftsführer

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Version: **Erstellungsdatum und Initialen des Autors: 04-12-2018 RV**

1.0 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-06-2022 DB**

Version: **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 30-09-2025 SM**

1.1 **Revisionsdatum und Initialen des Autors: 27-10-2026 EHE**

Version:

1.2

Version:

1.3